

Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Band: 5 (1934)
Heft: 8

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Herausgegeben vom Sverha: Schweiz. Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Redaktion: E. Gossauer, Waisenvater, Sonnenberg, Zürich 7. / Druck und Spedition:
G. Aeschlimann, Thun. / Insertionsannahme: P. Nissenegger, Vorsteher, Sunnenschyn,
Steffisburg / Insertionspreis: $\frac{1}{4}$ Seite Fr 25.— / Wiederholungen Rabatt / Jahresabonnement Fr. 4.— / Zahlungen: Sverha, Postscheck III 4749 (Bern). / Erscheint monatlich

5. Jahrgang Nr. 8

Laufende Nr. 29

August 1934.

Inhalt: Mitteilungen. — Eröffnungswort in Biel. — Der Anormale und die Landwirtschaft. — Frau Kägi †. — Notwendige Richtigstellungen. — Verband für Schwererziehbare.

Mitteilungen.

Nächste Nummer bringt das Mitgliederverzeichnis. Wer Änderungen im Mitgliederbestand oder bei den Adressen kennt, ist dringend gebeten, das der Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7 möglichst bald anzugeben. Sie helfen dadurch Fehler verhüten, wofür wir alle dankbar sind.

Familienzuwachs: Vorsteher Gottfried Baumann in Uetendorfberg bei Thun hat ein viertes Büblein Urs Adolf erhalten. Wir gratulieren der glücklichen Familie.

Buchbesprechung: Enzyklopädisches Handbuch der Heilpädagogik. Zweite, völlig neubearbeitete Auflage. Unter Mitarbeit von 160 Fachleuten des In- und Auslandes herausgegeben von Obermedizinalrat Prof. Dr. Dannemann, Hilfsschulrektor Gernerich, Stadtschulrat Henze, Obermedizinalrat Dr. Melzer, Hilfsschulrektor Schober, Prof. Dr. Erich Stern. 1712 Seiten in 2 Bänden mit 1700 Artikeln und 2000 reinen Worterklärungen. Preis: 2 Ganzleinenbände RM. 88.—. Monatsraten möglich. Auch in 17 Lieferungen erhältlich zu RM. 4.60. Verlag: Carl Marhold, Verlagsbuchhandlung, Halle a. S.

Das ist ein ganz ausgezeichnetes Werk, das allen Vorstehern aufs beste empfohlen werden kann. Es liegt eine große Reichhaltigkeit in diesen beiden Bänden, die uns auf jede Frage über Anstalt, Schwererziehbarkeit, Anomalien etc. eine klare, überzeugende Antwort gibt. Dazwischen finden wir auch kurze, prägnante Lebensabrüsse bedeutender Heilpädagogen. Dieses Werk ist nicht nur Nachschlagebuch, es ist zugleich Ratgeber und Führer für das Studium. Was uns vor allem daran gefällt, ist die klare Darstellung der oft schwierigen Probleme. Wir wünschen jeder Anstalt und jedem Heim die Anschaffung dieses großangelegten, prächtigen Werkes, das eine umfassende Darstellung des ganzen Gebietes der Heilerziehung bietet. Wie oft tritt uns ein Wort entgegen, das wir kaum kennen, hier finden wir nicht nur die Definition, sondern auch die richtige Anwendungsform. Oder wir sind uns über eine Einrichtung nicht ganz klar, das Handbuch gibt uns Aufschluß. Nicht nur psychologische und pädagogische Auskunft erhalten wir, auch der Mediziner meldet sich zum Wort und gibt dem Suchenden Klarheit. Kurz, wer am Heilerziehungsarbeiten beteiligt ist, und das sind wir alle, die im Heim oder in der Anstalt tätig sind, sollte das Werk stets in der Nähe haben, um nachschlagen zu können. Die Anschaffung lohnt sich!

E. G.

Waisenhilfe, Zeitschrift des Deutschen Erziehungsbeirates für verwaise Jugend e. V. Schriftleitung: Dr. Hildegard Schwab-Felisch, Berlin-Grunewald, Gillstr. 6. Erscheint monatlich. Bezugspreis vierteljährlich 1 Mark.

Heft 5 bringt einen außerordentlich interessanten Aufsatz über „Die Mission des deutschen Waisenhauses: durch Kameradschaftserziehung zur Volksgemeinschaft“. Darin wird unterschieden zwischen: Eigenfamilie-Pflegeerziehung und Kameradschaftserziehung im Kinderhaus (bisher Waisenhaus). Wir möchten allen Waisenhaus-

vorstehern diese Schrift empfehlen, gibt sie uns doch immer wieder wertvolle Einblicke in die Verhältnisse in Deutschland. In der Beilage: Arbeitsgemeinschaft der Waisenhausleiter finden wir in der letzten Nummer wichtige pädagogische Erfahrungen der Leiter. Wir freuen uns, daß auch unser Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung darin empfohlen wird.

E. G.

Stellenvermittlung: 57. Praktikum als Erzieher sucht Jakob Meier, Friesenbergstr. 7, Zürich.

59. Lehrstelle in Heim sucht Hr. Schmidheiny, Lehrer, Heerbrugg.

61. Lehrstelle sucht Hr. Walter Koch in Olsberg (Aargau). War auch im Sonnenberg (Kriens-Luzern) als Lehrer tätig.

65. Heimleiterin. Erfahrene, gebildete Frau, ausgebildet in Buchhaltung, vertraut mit Nahrungsmittel- und Diätabranche, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht Stellung. Zeugnisse und nähere Auskunft bei M. Hasler, Münsterplatz 3, Bern.

67. Kinderfräulein. Kindergärtnerin, 24-jährig, deutsch und französisch sprechend, im Umgang mit Kindern praktisch und theoretisch gut ausgewiesen, sucht Stelle als Kinderfräulein in Kinderheim. Zeugnisse und Referenzen stehen gern zu Diensten. Offerten an Frl. G. Sulger, Erlenbach (Zürich).

69. Lehrer oder Erzieher. Ehemaliger Anstaltsvorsteher sucht passende Beschäftigung als Lehrer oder Erzieher zu normalen, oder schwachsinnigen, oder taubstummen Kindern. Offerten vermittelt Hr. Vorsteher Gfeller in Unterentfelden (Aarg.).

71. Gärtner und Hausvrouw sucht Stelle in Anstalt. Verheiratet (ohne Kinder). Anfragen an Wilhelm Marthaler, Rosenstr. 3, Küsnacht (Zch.).

73. Lehrstelle sucht junge Lehrerin. Auslandsaufenthalt. Heilpädagogisches Seminar. Anfragen an Frl. Elsa Oswald, Mettenwystr. 24, Luzern.

76. Selbständiges Wirkungsfeld, e.v. mit finanzieller Beihilfe sucht energischer Mann, 30 Jahre alt, mit langjähriger Erfahrung in Fürsorge und Erziehung im In- und Ausland in Anstalt, Fürsorgeinstitution, Außen- dienst oder Verwaltung. Offerten an die Redaktion (Zürich 7, Sonnenberg).

78. Verwalter. Junger, verheirateter Landwirt mit guter praktischer und wissenschaftlicher Ausbildung sucht passende Stelle als Verwalter in Landwirtschaftsbetrieb oder Anstalt für Jugendliche. Gute Zeugnisse. Anfragen an H. Grimm, Gutsverwaltung Steinegg, Hüttwilen (Thurgau).

82. Haushaltungslehrerin sucht Stelle als solche oder als Stütze, Gehilfin in Anstalt oder Heim. Frl. E. Grüning, Ringstr. 35, Bern.

83. Gehilfin, Leiterin, Haus- und Bureauarbeiten, Handarbeiten: Weben, Cartonnage, Buchbinderarbeiten. Deutsch, französisch, englisch, italienisch sprechend. Gute Zeugnisse und Referenzen. Nimmt auch Stellvertreterungen. Thilde Wildermuth, Berninastr. 75, Zürich-Derlikon.

85. Kinderpflegerin, Gehilfin, 29-jährig, sucht Stelle in Kinderheim oder Anstalt. Frl. Gertrud Gautschi, Kinderheim, Ullmoosstr. 89, Zürich-Derlikon. Gute Zeugnisse.

86. Verwalter, Hausvater. Kaufmann mit vielseitiger Praxis, auch technisch gebildet, mit christlicher Lebensauffassung, Mitte der 30er, verheiratet, wünscht sich sozial zu betätigen als Verwalter oder Hausvater in Anstalt, Heim usw. Anfragen an die Redaktion.

87. Erzieher. 24-jähriger Mann, gelernter Schreiner, mit 2-jähriger Anstaltspraxis in Adliswil, Olsberg, Schenkung Dapples-Zürich, Albisbrunn, sucht Stelle als Erzieher für Buben oder in gemischten Betrieb. Anfragen an Anselm Rougemont, Anstalt Olsberg (Aargau).

88. 38-jährige diplomierte Rotkreuz-Schwester sucht leitenden Posten oder Stelle als Gehilfin in Waisenhaus. (Kanton Bern bevorzugt.) Schwester Berthe Schüpbach, d. St. Museggstr. 14, Luzern.

89. Stelle in Heim, Anstalt oder Fürsorgewerk in Basel oder Umgebung sucht 32-jährige Tochter mit verschiedener Praxis in Bureau, Pfadfinderheim, Volontärin bei Dr. Rollier, Lensin, Wohlfahrtsinstituten. Anfragen an Frl. F. Ryser, Feldbergstr. 14, Basel.

91. Kindergärtnerin wünscht Stelle in ein Kinderheim, am liebsten in der Nähe von Bern, Olten etc. Anfragen an Berta Tischer, Anstalt „Haltli“, Mollis (Glarus).

92. Zimmer- und Küchendienst. 29-jährige Tochter sucht Stelle für Zimmer, Küche und Wäsche. Privat- und Anstaltspraxis. Anfragen an Frl. Adeline Buchmann, bei Familie Probst, Hunrigenstr., Herrliberg (Zürich).

93. Lehrstelle oder Praktikum gegen freie Station in Anstalt sucht Emil Kern, Lehrerseminar, Schaffhausen.

94. Stelle bei Arzt, in Heim oder Anstalt für Schwererziehbare, Taubstumme, Blinde oder Krüppelhafte sucht 37-jährige protestantische Zürcherin. Gute Zeugnisse in Gartenarbeiten. Am liebsten in Zürich oder Umgebung. Zuschriften an Nr. 94 Redaktion, Zürich.

96. Verwalter oder Werkführer. Tüchtiges Ehepaar mit langjähriger Anstaltspraxis sucht Stelle in Anstalt als Verwalter oder Werkführer. Gute Zeugnisse. Anfragen Nr. 96 bei der Redaktion in Zürich.

97. Junge Tochter (20-jährig, prot.) sucht Stelle in Heim für Bureau, Umgang mit Kindern und leichte Hausarbeiten. Anfragen an Frl. Greti Steinmann, Untere Zäune 19 (bei Guyer), Zürich 1.

98. Kinderärztin mit reicher Erfahrung in der Erziehung und Pflege von Kindern sucht passende Stelle in Heim oder Anstalt. Am liebsten in Zürich oder Umgebung, ev. auch anderswo. Ist auch gut versiert in Bureauarbeiten. Gute Zeugnisse und Referenzen. (34-jährig, prot.) Anfragen an Frl. Hedwig Stäger, Plattenstraße 80, Zürich 7.

100. Gehilfin, Schneiderin, Lingerei. Ruhige, zuverlässige Tochter (prot., 36-jährig), gelernte Weißnäherin und durchaus perfekt im Schneidern, sucht Stelle in Anstalt, Jugendheim etc. Gute Referenzen. Anfragen an Frl. Ida Schmid, Leonhardstr. 13, Zürich 6.

101. Lehrerin, Volontärin. Junge Lehrerin sucht Stelle, ev. auch als Volontärin in Heim oder Anstalt. Anfragen unter Nr. 101 an die Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.

102. Jüngerer Anstaltsleiter, erfahren in der Organisation, befähigt im Umgang mit Jugendlichen, sucht leitende Anstellung oder Mitarbeit in privater oder öffentlicher Fürsorge, eventuell kommt finanzielle Beteiligung an bestehendem oder neu zu gründendem reellen Werk in Frage. Suchender ist auch Interessent und vorgeschohlt für öffentliche oder kirchliche Gemeindearbeit. Ansprüche bescheiden. Angebote unter Nr. 102 an die Redaktion, Sonnenberg, Zürich 7.

103. Wärter, Krankenpfleger. Lediger Mann, 28-jährig, mit guten Kenntnissen in der Krankenpflege wie im Wärterdienst, sucht Stelle in Anstalt. Eintritt sofort. Anfragen an Otto Klözli, Wärter, Breiten, Hasle bei Burgdorf.

104. Gesucht Heim oder Anstalt, welche ältere prot. Hausgehilfin gegen Verrichtung leichterer Haus-, Küchen- oder Nährarbeiten zu bescheidenem Lohn, ev. freier Station oder reduziertem Pensionspreis aufnimmt. Oefferten erbeten an Frl. Siegfried, Hofstr. 52, Zürich 7. (Fürsorgestelle Balgrist, Zürich.)

105. Zimmerdienst, Wäscherei. 32-jährige, prot. Tochter sucht Stelle für Zimmerdienst (nähen und flicken) und Wäscherei (waschen und bügeln) oder sonstige Hausarbeiten. Anfragen an Frau B. Seifert, Sekretärs, Niederuzwil (St. G.).

106. Weißnähen, Flicken, Damenschneideri. Kinderliebende Tochter, 37-jährig, prot., Damenschneiderin, sucht Stelle in Nähtube in Kinderheim etc. Suchende leidet an Rheumatismus und legt mehr Wert auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Anfragen an Frl. Gertrud Boßhard, b. Familie Bär-Spring, Witikon (Zürich).

Abmeldungen. Wer eine Stelle erhalten hat, wird dringend er-sucht, sich bei der Redaktion: Sonnenberg-Zürich 7 abzumel-den, damit die Gesuche nicht weiter erscheinen.

Bei Anmeldungen bitten wir um Angabe des Alters und der Konfession.

Gesucht: Praktisch tüchtiger, erzieherisch befähigter Leiter für Tagesheim, Not-herberge und Werkstätten jugendlicher Arbeitsloser. Soziales Verständnis und Interesse an der Arbeitslosenhilfe unbedingtes Erfordernis. Oefferten mit Angabe des Bildungsganges, der bisherigen Betätigung, der Referenzen und der Gehaltsansprüche an die Zentralstelle für jugendliche Erwerbslose Zürich, Grüngasse 31, Zürich 4.

Gesucht: Gehilfin. Gute Kenntnisse in Nähen, Flicken und Hausarbeiten. Guter Charakter. Anstalt Kastelen (Kt. Aargau).